



---

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	30.06.2022	öffentlich	Gutachten
<b>Stadtrat</b>	20.07.2022	öffentlich	Beschluss

---

**Betreff:**

**Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Einrichtungen der Krisenhilfe der Stadt Nürnberg (Kinder- und JugendhilfeKrisenGebS – KiJuKriGebS)**

**Anlagen:**

Entscheidungsvorlage\_JHA\_Änderungssatzung\_KiJuKriGebS\_AnMRA  
Änderungssatzung\_KiJuKriGebS\_Version\_JDPM\_AnMRA

---

**Sachverhalt (kurz):**

Die Gebührensatzung für die Einrichtungen der Krisenhilfe der Stadt Nürnberg (Kinder- und JugendhilfeKrisenGebS – KiJuKriGebS) ist anzupassen.

Es haben sich aufgrund der Preis- und Tarifentwicklungen angepasste Gebührensätze für die Jugendschutzstelle und die Kindernetwohnung ergeben. Eine Anpassung des Gebührensatzes für den Kinder- und Jugendnotdienst (Jugendschutzstelle und Kindernetwohnung) zum 01.08.2022 wird vorgeschlagen.

Die Änderungssatzung wird dem Jugendhilfeausschuss als Gutachten vorgelegt und im Anschluss dem Stadtrat zur Beschlussfassung mit geplantem Inkrafttreten zum 01.08.2022 vorgelegt werden.

Bezug zum Orientierungsrahmen für eine nachhaltige Jugend-, Familien-, Bildungs- und Sozialpolitik:

Leitlinie 1: Familie stärken, Erziehung unterstützen

Leitlinie 3: Rechte von Kinder und Jugendlichen durchsetzen

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€

**Folgekosten**

€ pro Jahr

dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von  Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Einrichtungen stehen Kindern und Jugendlichen unabhängig vom Geschlecht, sex. Orientierung, Religion, Kultur o. Herkunft zur Verfügung.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
 **Stk**

**Gutachtenvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss begutachtet die beiliegende Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Einrichtungen der Krisenhilfe der Stadt Nürnberg (Kinder- und JugendhilfeKrisenGebS – KiJuKriGebS) und empfiehlt dem Stadtrat, diese Satzung zu erlassen.

**Beschlussvorschlag:**

Entsprechend dem Gutachten des Jugendhilfeausschusses vom 30.06.2022 wird der Erlass der beiliegenden Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Einrichtungen der Krisenhilfe der Stadt Nürnberg (Kinder- und JugendhilfeKrisenGebS – KiJuKriGebS) beschlossen.